

# Pressemitteilung



Hamburg, den 21. Oktober 2014  
PM 12-2014

## Buchpreis HamburgLesen 2014

Staatsbibliothek prämiiert am 31. Oktober das Hamburg-Buch des Jahres

**Preisverleihung: Freitag, 31. Oktober 2014, 17 Uhr**  
**im Lichthof der Staatsbibliothek**  
**Eintritt frei.**

**Im Blog:** <http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=15844>

**Website:** <http://hamburglesen.de/>



**HamburgLesen2014**  
Der Buchpreis der Staatsbibliothek

Bereits zum zweiten Mal vergibt die Staatsbibliothek den Preis für ein Buch, das sich in herausragender Weise mit Hamburg befasst. Der Buchpreis HamburgLesen ist mit 5.000 Euro dotiert und wird freundlich unterstützt von der [ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius](#) und der Hamburger InnenWerbung. Schirmherrin des Preises ist die Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg, Dr. Dorothee Stapelfeldt.

Welches der sieben Werke der Shortlist wird das Hamburg-Buch des Jahres? Der Gewinner wird am 31. Oktober bekannt gegeben.

1. Peter Haefcke: Das Herz der Stadt: Unterwegs in Hamburgs Mitte. München; Hamburg: Dölling und Galitz, 2013.
2. Michel Ruge: Bordsteinkönig: meine wilde Jugend auf St. Pauli. München: Droemer Knaur, 2013.
3. St. Katharinen: die Hauptkirche und ihr Viertel; eine Wiederentdeckung. Hrsg. von der Hauptkirche St. Katharinen. Hamburg: Elbe & Flut Ed., Junius, 2013.
4. Gil Hüttenmeister; Eberhard Kändler, Michael Studemund-Halévy:  
Der Grindel-Ersatzfriedhof auf dem jüdischen Friedhof Ohlsdorf-Ilandkoppel. Hrsg: Kulturbehörde Hamburg, Denkmalschutzamt. Hamburg: Verl. Hanseatischer Merkur, 2013.
5. Thomas Henning: Straßenfotos – Hamburg um 1975. Hamburg: Junius, 2013.
6. Maike Bruhns: Bauschmuck bei Fritz Schumacher: Ein Kaleidoskop der Künste. München u.a.: Dölling und Galitz, 2013.
7. Uta Mertens, Heike Ollertz: Pik As : 100 Jahre Nachtasyl. Hamburg: Förderverein PIK AS e. V., 2013.

Der Jury gehörten an:

- Prof. Dr. Gabriele Beger (Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg)
- Dr. Alexander Extra (Gesellschaft der Freunde der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg e.V.)
- Dr. Rainer Moritz (Literaturhaus)

### **Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky**

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr

- Ulrich Greiner (Freie Akademie der Künste in Hamburg)
- Prof. Dr. Lisa Kosok (Hamburg-Museum)
- Annemarie Stoltenberg (NDR)

Mitglieder der Jury und andere Prominente stellen die nominierten Bücher in einer kurzen Laudatio vor. Durch den Abend führt der Preisträger von HamburgLesen 2013, Joachim Kersten („Arno Schmidt in Hamburg“), musikalisch begleitet von den „Alsterspatzen“, dem Kinderchor an der Hamburgischen Staatsoper unter der Leitung von Jürgen Luhn.

Den Buchpreis HamburgLesen hat die Staats- und Universitätsbibliothek 2013 ins Leben gerufen, um die große Vielfalt an regionaler Literatur bekannter zu machen. Seit Jahrhunderten gehört es zu ihrer Aufgabe, alle Publikationen zu sammeln, die Hamburg zum Thema zu haben. Für HamburgLesen 2014 wurden 1.500 Bücher mit Hamburg-Bezug berücksichtigt. Voraussetzungen waren neben dem thematischen Fokus Hamburg ein Mindestumfang von 80 Seiten und die Veröffentlichung als gedrucktes Buch oder als E-Book.

**Für Nachfragen:**

Dr. Marlene Grau, Tel.: 040 - 428 38 - 5857, Fax: 040 - 41 34 50 78

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

E-Mail: [grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:grau@sub.uni-hamburg.de), [www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de)

**Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky**

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr